Leitthema und Highlights zur HANNOVER MESSE 2017
10.02.2017

Mit einer Rekordzahl von mehr als 500 Anwendungsbeispielen für Industrie 4.0 findet vom 24. bis zum 28. April die HANNOVER MESSE 2017 statt. Die rund 6.500 Aussteller wollen den Entscheidern aus Industrie und Energiewirtschaft zeigen, welche direkten und langfristigen Vorteile sie aus der Digitalisierung für ihr Unternehmen, ihre Geschäftsmodelle und ihre Mitarbeiter ziehen können. Was zum Beispiel präsentiert wird? Wir haben einen kleinen Überblick.

Leadin
Mit einer Rekordzahl von mehr als 500 Anwendungsbeispielen für Industrie 4.0 findet vom 24. bis zum 28. April die HANNOVER MESSE 2017 statt. Die rund 6.500 Aussteller wollen den Entscheidern aus Industrie und Energiewirtschaft zeigen, welche direkten und langfristigen Vorteile sie aus der Digitalisierung für ihr Unternehmen, ihre Geschäftsmodelle und ihre Mitarbeiter ziehen können. Was zum Beispiel präsentiert wird? Unser Reporter Tim Kuchenbecker mit einem kleinen Überblick.

Industrie 4.0 ist seit Jahren DAS beherrschende Thema auf der weltweit wichtigsten Industriemesse. "Integrated Industry - Creating Value" das Leitthema 2017, so Messevorstand Jochen Köckler.
O-Ton
Eine Wertschöpfung in der Produktion, bei den Mitarbeitern und bei ganz neuen Geschäftsmodellen. Das Fraunhofer Institut für Produktionstechnik stellt auf der Hannover Messe beispielsweise eine Software vor, mit der zukünftig Maschinen selbstständig miteinander Produkte herstellen können.
O-Ton
Der Mensch bleibt bei aller Digitalisierung im Mittelpunkt - beispielsweise als Ansprechpartner und Problemlöser. Das Unternehmen KUKA baut gerade beispielsweise ein Ökosystem auf, in dem Produktionsausfälle verhindert werden sollen. Eine intelligente Cloud-Auswertung ist dafür die Voraussetzung.
O-Ton
Der Mensch arbeitet zukünftig noch enger mit Robotern zusammen. So genannten Cobots. Gemeint sind sensitive, kollaborative Roboter, die sich dem Mitarbeiter und der Umgebung in der Produktion anpassen. Jetzt gibt es diese Roboter schon für unter 10.000 Euro und jeder kann sie in minutenschnelle mit seinem Smartphone umprogrammieren, erklärt Philipp Zimmermann von FRANKA EMIKA.
O-Ton
Willkommen in der Zukunft. Energie spielt dabei natürlich auch eine wichtige Rolle und hier geht es auch den Endverbraucher etwas an, woran die Industrie momentan arbeitet. Der Autohersteller BMW ist mit der Brennstoffzellentechnologie ein Beispiel.
O-Ton
Das Partnerland der diesjährigen Hannover Messe heißt übrigens Polen. Auch hier darf man auf zahlreiche Innovationen gespannt sein.

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... Hannover